

Pressemitteilung

Sion / Sierre, 1. Juli 2004

Das Wallis gibt sich ein neues Instrument für die wirtschaftliche Entwicklung: The Ark gruppiert mehrere Technologiestrukturen

Über ein grosses Know-how und verschiedene Strukturen verfügend, gibt sich das Wallis jetzt ein neues Instrument für die wirtschaftliche Entwicklung der Region. Die Stiftung The Ark umfasst die Kompetenzzentren Cimtec-Valais, eine Vereinigung von etwa 80 Unternehmern, Hochschule Wallis, Technopôle Sierre, Biopôle Monthey, Phytopôle Sion, IDIAP Martigny sowie weitere Partner. Auf Betreiben des Walliser Staatsrates, im Besondern des Chefs des Volkswirtschaftsdepartements, Jean-René Fournier, hat der Kanton Wallis The Ark gegründet. Die Gesamtheit der daran beteiligten Organisationen repräsentiert heute rund 1000 Arbeitsplätze. Im Sinne eines symbolischen Aktes wechseln die verschiedenen Akteure ihren Namen in CimArk, BioArk, PhytoArk, IdeArk und TechnoArk.

The Ark ist mehr als ein weiteres Bindeglied zwischen dem sozio-ökonomischen Gefüge und Unternehmen, die sich in der Region niederlassen möchten. Für die bestehenden Strukturen bedeutet die Stiftung vor allem eine massgebliche Vereinfachung, indem ihnen jetzt eine in ihrer Art einmalige Plattform zur Verfügung steht. Die Positionierung des Wallis als technologisches Zukunftsland und ein verbesserter Zugang zu den Kompetenzen im Kanton und im ganzen Land ist das erklärte Ziel von The Ark.

Um die Gründung, Ansiedlung und das Wachstum von Unternehmen zu fördern, wird The Ark von renommierten, in bestimmten Bereichen teilweise unerreichten Kompetenzen unterstützt und kann auf den bedingungslosen Einsatz der Kantonsbehörden zählen.

The Ark konzentriert sich auf drei Standorte und deren Bereiche. BioArk in Monthey und PhytoArk in Sion beschäftigen sich mit Life sciences. IdeArk in Martigny ist eine Tochtergesellschaft des Instituts IDIAP, welches weltweite Berühmtheit für seine Tätigkeit im Bereich der Interaktion zwischen Mensch und Maschine, insbesondere in der Sprach- und Bilderkennung genießt. TechnoArk in Sierre ist im Bereich Informatik und Kommunikation aktiv. Geplant ist ein dritter Pol für den für den Kanton vitalen Bereich Tourismus, Natur und erneuerbare Energie.

Die Stiftung wird diese Organismen unterstützen durch die Koordination der Promotions- und Kommunikationsaktivitäten, Erschliessung von im Kanton entwickelten Technologien, Inkubation von Start-up-Firmen sowie das Angebot von Dienstleistungen zuhanden innovativer Unternehmen. Junge Diplomempfänger, die im Hinblick auf die Gründung eines eigenen Unternehmens eine eigenständige Arbeit realisiert haben, werden mit Stipendien unterstützt.

The Ark steht ein Stiftungskapital von 200'000 Franken zur Verfügung und wird über verschiedene Projekte von Bund, Kanton und den betreffenden Regionen unterstützt. Im Weiteren bezieht die Stiftung Einnahmen aus Beratungsmandaten. Unternehmen, die von The Ark Hilfe erhalten, engagieren sich, bestimmte Beträge zurückzuzahlen, sobald ein gewisser Geschäftsgang erreicht ist.

The Ark ist ein ehrgeiziges Projekt mit jährlich 10 Start-ups im Inkubationszentrum, vier neuen Produkten, hervorgegangen aus in der Region durchgeführten Forschungsprojekten, sowie fünf innovativen Projekten, die in Walliser KMU weiterentwickelt werden.
